

BEHÖRDEN INFORMIEREN

Absolutes Feuerwerks- und Feuerverbot im Freien in Gams

Im Kanton St.Gallen wie auch in anderen Kantonen herrscht aktuell eine grosse Trockenheit. Die Niederschlagsmengen liegen seit Frühling 2018 zum Teil massiv unter dem jährlichen Durchschnitt, was zu einer tiefen Wasserführung in Oberflächengewässer führt. Ebenso sind die Temperaturen im Juni und Juli über dem jahreszeitlichen Mittel. Das langanhaltende Hoch führt seit längerem zu einer stabilen Wetterlage. Vereinzelt und lokal gab es Gewitter. Die hohe Temperatur, die tiefe Niederschlagsmenge und der Wind haben die Wald- und Flurböden ausgetrocknet. Die Brandgefahr auf Feldern, Wiesen, im Wald und in Gärten ist deshalb sehr gross. Funkenflug eines Feuers, brennende Streichhölzer oder unachtsam weggeworfene Raucherwaren sowie Feuerwerkskörper können ein Feuer entfachen und zu einem grossen Schadenereignis führen. Die Langzeitprognosen kündigen keine Veränderung der Wetterlage bis Mitte August an. Dies wird die allgemeine Brandgefahr eher verschärfen als entspannen. Die Regierung des Kantons St.Gallen hat diese Woche ein Feuer- und Feuerwerksverbot im Wald und in Waldesnähe erlassen.

Für die Gemeinden Grabs, Gams und Sennwald ist dieses Verbot zu wenig umfassend. Die Gemeinderäte der erwähnten Gemeinden haben in Absprache mit den Feuerwehrkommandanten und dem RFS beschlossen, ab Freitag, 27. Juli 2018, bis auf Widerruf ein absolutes Feuerwerks- und Feuerverbot im Freien auf dem jeweilig ganzen Gemeindegebiet auszusprechen. Mit dieser Verfügung ist es strikte untersagt Feuer im Freien zu entfachen, Raucherwaren unachtsam wegzuzerfen sowie Feuerwerk jeglicher Art zu entzünden.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir möchten Sie bitten, dieses absolute Feuerwerks- und Feuerverbot im Freien strikte einzuhalten. Fehlbare Personen müssen mit einer Strafanzeige rechnen.

Natur leidet unter Trockenheit; Wasser sparsam verwenden

In den Bächen und Flüssen im Kanton St.Gallen fliesst viel weniger Wasser als durchschnittlich in dieser Jahreszeit. Mehrere kleine Bäche sind ausgetrocknet und die kantonalen Fischereiaufseher mussten an zahlreichen Stellen die Fische in andere Gewässer umsiedeln.

Die Trinkwasserversorgung ist sichergestellt. Bei den grösseren öffentlichen Wasserversorgungen sind derzeit keine Engpässe bekannt. Ebenso ist der Bodensee trotz tiefer Wasserstände ein grosser Trinkwasserspeicher. Kritischer ist die Lage in Hang- und Berggebieten, wenn diese kleinere Quellen nutzen. Die Bevölkerung ist aufgerufen, mit dem Trink- und Brauchwasser sorgsam umzugehen und den Verbrauch aufs Notwendige zu beschränken.

Einschränkung bei Wasserentnahmen

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern sind untersagt. Ausnahmen in der Region sind: Rhein, Rheintaler und Werdenberger Binnenkanal. Inhaber von Konzessionen oder Bewilligungen an kleineren Gewässern werden direkt vom Kanton St.Gallen angeschrieben.

Das kantonale Amt für Wasser und Energie AWE verfolgt die Entwicklung in Zusammenarbeit mit anderen kantonalen Stellen. Aktuelle Mitteilungen zur Situation, zu Massnahmen und Infoblätter zu Wasserentnahmen aus Gewässern sind auf der Internetseite www.wasser.sg.ch > Wasserbau, Naturgefahren > Trockenheit aufgeschaltet.

Prüfungserfolge der Lernenden

Michel Schwendener hat seine Ausbildung als Assistent für Gesundheit und Soziales im Alterswohnheim „Möösli“ mit der sehr guten Note von 5,0 abgeschlossen. Auf der Gemeindeverwaltung hat Chantal Lippuner ihre Lehre als Kauffrau ebenfalls erfolgreich abgeschlossen und anlässlich der Diplomfeier ihr Fähigkeitszeugnis mit der sehr guten Gesamtnote von 5,0 sowie das Berufsmaturitätszeugnis in Empfang nehmen dürfen. Der Gemeinderat und das Personal gratulieren ganz herzlich zu den erfolgreichen Abschlüssen und wünschen den beiden für die Zukunft alles Gute.



Sitzungspause

Während der Sommerferien werden die Sitzungen des Gemeinderates und der Baukommission nicht regelmässig abgehalten. Die ersten Sitzungen nach der Sommerpause finden am 6. August 2018 (Baukommission) bzw. am 13. August 2018 (Gemeinderat) statt. Gemeinderat und Verwaltung wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit. Geniessen Sie Ihre Ferien und erholen Sie sich gut.

Leitungsbrüche Wasserversorgung

Die Wasserversorgung musste in den vergangenen Wochen mehrere Rohrbrüche reparieren, welche grösstenteils auch auf die extreme Trockenheit zurück zu führen waren. Vor allem die Hauptleitungen aus Eternit sind anfällig auf Spannungen im Boden. In der Nacht vom 15. auf den 16. Juli 2018 ist im Gebiet „Langmäder“ (im Golfplatz) eine Hauptleitung gebrorsten. Das Leck hat zu einem sehr grossen Wasserverlust (ca. 2'000 Liter pro Minute) geführt. Als Folge davon hat sich das Reservoir „Haslen“ komplett und das Reservoir „Rafina“ fast entleert. Dabei konnte leider nicht verhindert werden, dass es zu einem kurzen Lieferunterbruch in Teilgebieten der Gemeinde kam und Luft ins Leitungsnetz gelangte, welche sich dann nach Wiederbefüllung stark komprimierte und zu milchigen Verfärbungen im Wasser führte. Betroffen waren vor allem die Anschlüsse im oberen Teil der Dorfzone. Mit einem Wasserbezug von der WV Grabs via Stufenpumpwerk „Wolfhag“ konnten die Reservoirs rasch wieder gefüllt werden.

Vielleicht haben auch Sie diese Lufteinschlüsse im Wasser festgestellt. Die Wasserversorgung entschuldigt sich an dieser Stelle für diese Umstände. Wie entsprechende Laboranalysen gezeigt haben, war die Trinkwasserqualität zu jeder Zeit einwandfrei. Weitere spannende Informationen über das Trinkwasser in der Schweiz und auch zur Versorgung Gams erhalten Sie auch auf der Website www.trinkwasser.ch.

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle aber auch den Mitarbeitern der Wasserversorgung und des Werkhofs und der beigezogenen Baumeister für die Sondereinsätze, welche Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit leisten, um die Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten.

Ersatzwahl Schulrat

Am Sonntag, 23. September 2018 findet die Ersatzwahl für ein Mitglied des Schulrates für den Rest der Amtsdauer 2017 bis 2020 statt. Die Bürgerschaft war eingeladen, bis Freitag, 20. März 2018, Kandidierende für diese Funktion vorzuschlagen. Fristgerecht sind der Gemeinderatskanzlei Gams folgende gültigen Wahlvorschläge eingereicht worden:

- *Gritsch-Hardegger Wolfgang, Geschäftsführer, Hueb 18, 9473 Gams (parteilos, neu)*
- *Mertins Jürgen, Dipl. El.Ing. ETH, Neufeld 32, 9473 Gams (CVP, neu)*
- *Schweizer Ursula, Schulleiterin/Handarbeitslehrerin, Wildhauserstr. 8, 9473 Gams (EVP, neu)*

Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 25. Nov. 2018 statt. Im 2. Wahlgang ist auch eine stille Wahl möglich. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den 1. Wahlgang.

Sanierung Rathaus

Aufgrund der internen Organisationsanpassungen und der Auslagerung der beiden Abteilungen Bauverwaltung und Grundbuchamt an die Gasenzenstrasse 9 soll das Erdgeschoss im Rathaus umgebaut und saniert werden. Die über 64-jährigen Fenster im Rathaus sind sowohl aus energetischer als auch vom Lärmschutz her völlig veraltet und werden deshalb ersetzt. Mit den Arbeiten ist Mitte Juli gestartet worden. Die entsprechenden Arbeiten sind mit Ausnahme der neuen Büromöbel alle an das einheimische Gewerbe in Auftrag vergeben worden.

Die Erreichbarkeit der Abteilungen der Verwaltung ist gewährleistet. Der Gemeinderat ersucht die Bevölkerung um Verständnis für allfällige Umtriebe, welche sich durch die verschiedenen Provisorien in den Büros ergeben.

Liegenschaft Post

Ende Juni hat die Poststelle Gams ihre Türen geschlossen und die Dienstleistungen der Agentur in die Räumlichkeiten des VOLG-Ladens im Dorfzentrum verlegt. In der Zwischenzeit sind die Schalteranlagen im Erdgeschoss des Postgebäudes zurückgebaut. Ab 1. August 2018 werden die Räumlichkeiten weiterhin durch die Post CH (PostMail) gemietet. Neu wird die Post für Gams, Haag, Sax, Frümisen, Salez und Sennwald in den Räumlichkeiten in Gams sortiert und für die entsprechenden Zustelltouren aufbereitet. Der Gemeinderat freut sich, den Zustellmitarbeiterinnen und -mitarbeitern in Gams entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stellen zu können und wünscht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Freude mit der neuen Organisation.

Multisammelstelle „Karmaad“

Infolge Nationalfeiertag bleibt die Multisammelstelle am Mittwoch, 1. August 2018 geschlossen. Wir wünschen allen einen schönen Feiertag.

Altkleider-Sammlung

Die TEXAID informiert die Gemeinde Gams über die Sammelmengen sowie den daraus resultierenden Betrag, welchen TEXAID an karitative Organisationen ausbezahlen konnte. Im 2017 sind in Gams 15'860 kg Textilien und Schuhe gesammelt worden. Die karitative Vergütung betrug CHF 3'425.75. TEXAID hat im letzten Jahr in der ganzen Schweiz über 36'000 Tonnen Altkleider gesammelt und damit die Umwelt massgeblich entlastet.

Gemeindebeitrag

Vom 6.-10. Aug. 2018 findet in Buchs die 17. Durchführung des Werdenberger Fussballcamps statt. Die Fussballclubs von Trübbach, Sevelen, Buchs, Gams, Grabs, Haag und Rüthi unterstützen die Durchführung des Angebotes. Mit über 200 Kindern ist das Camp auch in diesem Jahr ausverkauft. Auch aus Gams nehmen viele Kinder dieses Ferienangebot sehr gerne an und verbringen eine tolle Woche im Fussballcamp. Der Gemeinderat hat wie bereits in den Vorjahren einen Gemeindebeitrag von 500 Franken gesprochen. Der Gemeinderat wünscht allen Kindern und Trainern eine spannende und unfallfreie Fussballwoche und viel Spass.

Aus der Schule

Schulhaus Hof

Auch im Schulhaus Hof fanden in den letzten Wochen vor den Sommerferien verschiedene Aktivitäten statt. Die Kindergarten- und Schulreisen wurden durchgeführt, Abschluss-theater und –festli durchgeführt, Musicals aufgeführt, etc.

Dies ist für die Lehrpersonen mitunter die intensivste Zeit, werden neben dem normalen Unterricht noch Stundenpläne gemacht, Zeugnisse geschrieben, Elterngespräche geführt, Themen in der Schule wollen abgeschlossen sein und je nach dem auch finden Übergabegespräche mit der weiterführenden Lehrperson statt. Auch Mitarbeitergespräche waren noch angesagt. Jetzt geniessen alle Schulkinder und die Lehrpersonen ihre wohlverdienten Ferien.



Verabschiedung der Schülerinnen und Schüler der 3. Sek und 3. Real

Mit einer Feier wurden die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe am Donnerstagabend der letzten Schulwoche in der Oase, im Oberstufenzentrum Widem, im Beisein der Eltern, Verwandten, Lehrpersonen und Vertretern der Schulbehörde verabschiedet. Empfangen wurden die Schülerinnen und Schüler, Eltern, Verwandte und Gäste an diesem Abend mit einem feinen Apéro.

Nach der Begrüssung machte der Schulleiter in seiner kurzen Ansprache den Schulabgängern nochmals bewusst, was sie alles in der obligatorischen Schulzeit gelernt hätten – und das sei beachtlich. Das erworbene Wissen und Können befähige sie nun eine Berufslehre oder eine weiterführende Schule zu absolvieren. Im Namen der Lehrpersonen und der Schulführung gratulierte der Schulleiter den Schulabgängern zu ihrem erfolgreichen Abschluss der obligatorischen Schulzeit.

Natürlich ist es mit dem Lernen nicht zu Ende, sondern nach der obligatorischen Schulzeit folgt die freiwillige, nichtobligatorische Schulzeit, d.h. das Lernen geht weiter. Der Schulleiter stellte fest, dass alle Schulabgänger eine Lehrstelle, eine Praktikumsstelle oder eine weiterführende Schule gefunden hätten, wo sie durch weiteres Lernen dann ihren Beruf erlernen würden.

Im anschliessenden Teil stellten sich die Schulabgänger gegenseitig kurz und prägnant vor und informierten jeweils auch über die nun bevorstehende Ausbildung. Dabei zeigte sich die grosse Vielfalt der Ausbildungen, welche die Schülerinnen und Schüler der beiden Abschlussklassen nun in Angriff nehmen werden. Beeindruckt waren Eltern, Lehrpersonen und Gäste auch von den musikalischen Darbietungen, welche zwei Schülerinnen aus den Abschlussklassen zum Besten gaben.

Vor der Übergabe der Abschlusszertifikate, welche den Abschluss der Feier bildete, dankten die beiden Klassenlehrpersonen, Denise Rogg und Thomas Hunziker, ihren Schülerinnen und Schülern für die angenehme Zeit, in welcher sie zusammen gearbeitet und vieles erlebt

hätten. Mit Freude nahmen die Schülerinnen und Schüler die Abschlusszertifikate entgegen bevor sie in die Sommerferien entlassen wurden.

Beitragspflicht (AHV, IV, EO) für Nichterwerbstätige

Gerne machen wir unsere Einwohnerinnen und Einwohner auf eine allfällige Beitragspflicht für Nichterwerbstätige aufmerksam. Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen, denn fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen.

Alle in der Schweiz wohnenden Personen sind versichert und müssen grundsätzlich Beiträge bezahlen. Das gilt auch für nichterwerbstätige Personen.

Nichterwerbstätige müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Für Männer liegt dieses bei 65 Jahren und für Frauen bei 64 Jahren.

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- Verwitwete
- Weltreisende
- Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten (sowie Partner in eingetragenen Partnerschaften)
- Teilzeitbeschäftigte
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Studierende
- Geschiedene

Als Nichterwerbstätige beitragspflichtig sind auch Personen, die zwar erwerbstätig sind, deren Bruttojahreseinkommen aber weniger als CHF 4667.00 beträgt. Ebenfalls als nichterwerbstätig gelten Sie mit einem Jahreseinkommen von über CHF 4667.00, wenn Ihre Beiträge aus Erwerbstätigkeit nicht der Hälfte der Beiträge entsprechen, welche Sie als Nichterwerbstätige leisten müssten (Vergleichsrechnung aufgrund Renteneinkommen und Vermögen).

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wenn Ihr Ehegatte/Ihre Ehegattin im Sinne der AHV erwerbstätig ist (siehe Vergleichsrechnung) und mindestens Beiträge in der Höhe von CHF 956.00 (doppelter Mindestbeitrag) entrichtet, was einem Bruttolohn von CHF 9334.00 pro Jahr entspricht.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

Herzliche Gratulation

Im August feiern folgende Personen in Gams ihren 80., 85. oder höheren Geburtstag:

Dora Bänziger-Niederer	Alterswohnheim Möösli	08.08.1929
Dolores Ziegler-Müller	Alterswohnheim Möösli	18.08.1929

Wir gratulieren den Jubilarinnen ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen weiterhin gute Gesundheit, viel Glück und Zufriedenheit.

Baubewilligungen

In der Gemeinde Gams wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Hotz Remo, Hinderbergstrasse 14, 9473 Gams; Neubau Vogelvolière auf Parzelle 946; Hinderbergstrasse 14; Parzelle 946

Dürr Peter, Oberfelsbachstrasse 20, 9473 Gams; Aufbau Schlepplgaube mit 1 neuem Dachfenster/Luft-Wasser Wärmepumpe mit Ausseneinheit (Assek. Nr. 380/379) / Neubau Holzunterstand; Oberfelsbachstrasse 20; Parzelle 181/180

Dürr Peter, Oberfelsbachstrasse 20, 9473 Gams; Einbau Holzofen mit Abgasanlage (Assek. Nr. 380); Oberfelsbachstrasse 20; Parzelle 180

Weder Luzius, Feld 14, 9473 Gams; Luft-Wasser Wärmepumpe mit Ausseneinheit (Assek. Nr. 1810); Feld 14; Parzelle 1533

Politische Gemeinde Gams, Rathaus/Postfach 56, 9473 Gams; Neubau Sitzplatzüberdachung mit Umgebung (Assek. Nr. 862); Bütz 15; Parzelle 70

Katholische Kirchgemeinde Gams, Bsetzi 4, 9473 Gams; Erneuerung/Sanierung Umgebung, Absturzsicherung, Bepflanzung, 2 Sonnenschirme; Bsetzi; Parzelle 10

Technomag AG, Karmaad 3, 9473 Gams; Ersatz/Neue Reklametafeln "Technomag / Derendinger" (Assek. Nr. 1770); Karmaad 3; Parzelle 1479

Marty Daniel, Neufeld 21, 9473 Gams; 1. Projektänderung zu BG 2017-0103-Anpassung Photovoltaikanlage Dach 9.00 kWp (Assek. Nr. 2541); Hültsch 12; Parzelle 2287/BR 10035

Schöb Werner und Luzia, Frol 521, 9473 Gams; Umstellung von Ölheizung auf Gasheizung mit Abgasanlage (Assek. Nr. 521); Frol 521; Parzelle 931

Baugesuche

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Homepage der Gemeinde Gams → <http://www.gams.ch> → Rubrik Bauanzeigen und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

Handänderungen

St. Galler Kantonalbank AG, St. Leonhard-Strasse 25, 9001 St.Gallen an Klingenfuss Sara, Hinderbergstrasse 16, 9473 Gams, Stockwerkeigentum Nr. S20130, Gasenzenstrasse 4, StWE-WQ 68/1000 (Büro-Praxisstockwerk)

Lüthi Elsbeth, Toggwilerstrasse 136, 8706 Meilen an Rock Residence GmbH, c/o ALTHAUS Advokatur & Notariat, Postgasse 27, 8750 Glarus, die Liegenschaft Nr. 1512, Hinderbergstrasse 33 (Ferienhaus und 454 m²)

Lenherr Karl, Mühlehaldenstrasse 1, 8956 Killwangen an Lenherr Marcel und Andrea, Velturrietstrasse 27, 9475 Sevelen (Miteigentum zu ½), die Liegenschaft Nr. 2293, Usserbach (663 m²)

Fäh Charles, Promenadenstrasse 121a, 7260 Davos Dorf an Schöb Reto, Gartenstrasse 9, 9473 Gams, 334/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 2281, Usserbach (Garage und 1'024 m²)

Fäh Charles, Promenadenstrasse 121a, 7260 Davos Dorf an Hardegger Martin und Goldener Sandra, Eichlitte 4, 9473 Gams (Miteigentum zu je 167/1000), 334/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 2281, Usserbach (Garage und 1'024 m²)

Eggenberger Luisa, Lättenstrasse 21, 8224 Löhningen an Ulmer Christoph, Churbreitenstrasse 14, 9473 Gams und Meier Sonja Maria, Landstrasse 92a, FL-9494 Schaan (Miteigentum zu 1/2), die Liegenschaft Nr. 1990, Oberhueb (875 m²)

Agenda

- Samstag und Sonntag, 11. und 12. August 2018: Grosses Gamser Dorffest. Programm wird in alle Haushaltungen verteilt!
- Samstag, 25. August 2018, 20 h, Alte Mühle Gams | Musik/Kabarett: Flurin Caviezel mit „Kurzschluss“:

Wenn zwei falsche Kabel unter Strom aneinander geraten entsteht ein Kurzschluss. Ohne Sicherung kann das gefährlich werden und zu Bränden führen. Als Kurzschluss bezeichnet man auch eine unlogische Schlussfolgerung. Dafür gibt es noch keine Sicherungen, auf alle Fälle nicht bei Flurin Caviezel. Seine Kurzschlüsse führen zum Glück nicht zu Bränden, dafür zu köstlichen, abstrusen Geschichten. Jede Geschichte ist nur so wahr wie sie schön ist. Und das sind sie, schön und unterhaltsam, manchmal hintergründig und manchmal sogar wahr. Auch in seinem fünften Soloprogramm hat die Musik wieder ihren festen Platz. Virtuose und sehnsüchtige Akkordeonmusik wechseln sich mit eigenen Liedern ab. Ein kurzweiliger Abend mit Geschichten, Musik, einem kurzen und einem langen Schluss. Eintritt 25.–.